

Zusätze zu dem Artikel

Gender in Physik-Schulbüchern

- Entwicklung eines Codierschemas und Anwendung auf zehn Schulbücher -

Alexander Strahl*, Julia Jaromin+, Rainer Müller+

*Universität Salzburg, School of Education, AG Didaktik der Physik

+Technische Universität Braunschweig, IFdN, Abt. Physik & Physikdidaktik
alexander.strahl@sbg.ac.at, julia.jaromin@gmx.de, rainer.mueller@tu-bs.de

PhyDid B 2014

- Codierschema für Abbildung in Physikbüchern -

Allgemeine Codieranweisungen (CA)

CA 1: Für das Vorgehen der Codierung ist das beigefügte Ablaufschema zu beachten.

CA 2: Der beigefügte Codierleitfaden erläutert eine genaue Beschreibung der Kategorien durch Definitionen, Ankerbeispielen und Codierregeln. Der Codierleitfaden ist für das Vorgehen zu beachten.

CA 3: Eine Bewertungsliste ist beigefügt, in dieser sind zutreffende Unterkategorien mit einem „x“ auszufüllen.

CA 4: Innerhalb einer Hauptkategorie sind keine Mehrfachzuordnungen möglich.

Kategorien für das Codierschema Abbildungen

Die in Klammern stehenden Abkürzungen beziehen sich auf die verwendeten Abkürzungen in der beigefügten Codierliste.

Kategorie 1:

Abbildungsart

Unterkategorien:	[AM]	Abbildung mit Menschen
	[Ao]	Abbildung ohne Menschen

Kategorie 2:

Gruppe

Unterkategorien:	[Go]	keine Gruppe
	[GW]	homogene weibliche Gruppe
	[GM]	homogene männliche Gruppe
	[GhW]	heterogene Gruppe mit überwiegend Mädchen/Frauen
	[GhM]	heterogene Gruppe mit überwiegend Jungen/Männern
	[Gha]	heterogene geschlechtsausgewogene Gruppe
	[Gn]	nicht erkennbar

Kategorie 3:

Geschlecht

Unterkategorien:	[w]	weiblich
	[m]	männlich
	[o]	nicht erkennbar

Kategorie 4:	Darstellung
---------------------	--------------------

Unterkategorien:	[DW]	stereotypisch weiblich
	[DüW]	übertriebener Stereotyp weiblich
	[DM]	stereotypisch männlich
	[DüM]	übertriebener Stereotyp männlich
	[Dn]	stereotypisch neutral
	[Db]	beide Stereotypen
	[Do]	nicht erkennbar

Kategorie 5:	Tätigkeit
---------------------	------------------

Unterkategorien:	[Tp]	physikalischer Kontext
	[To]	kein physikalischer Kontext

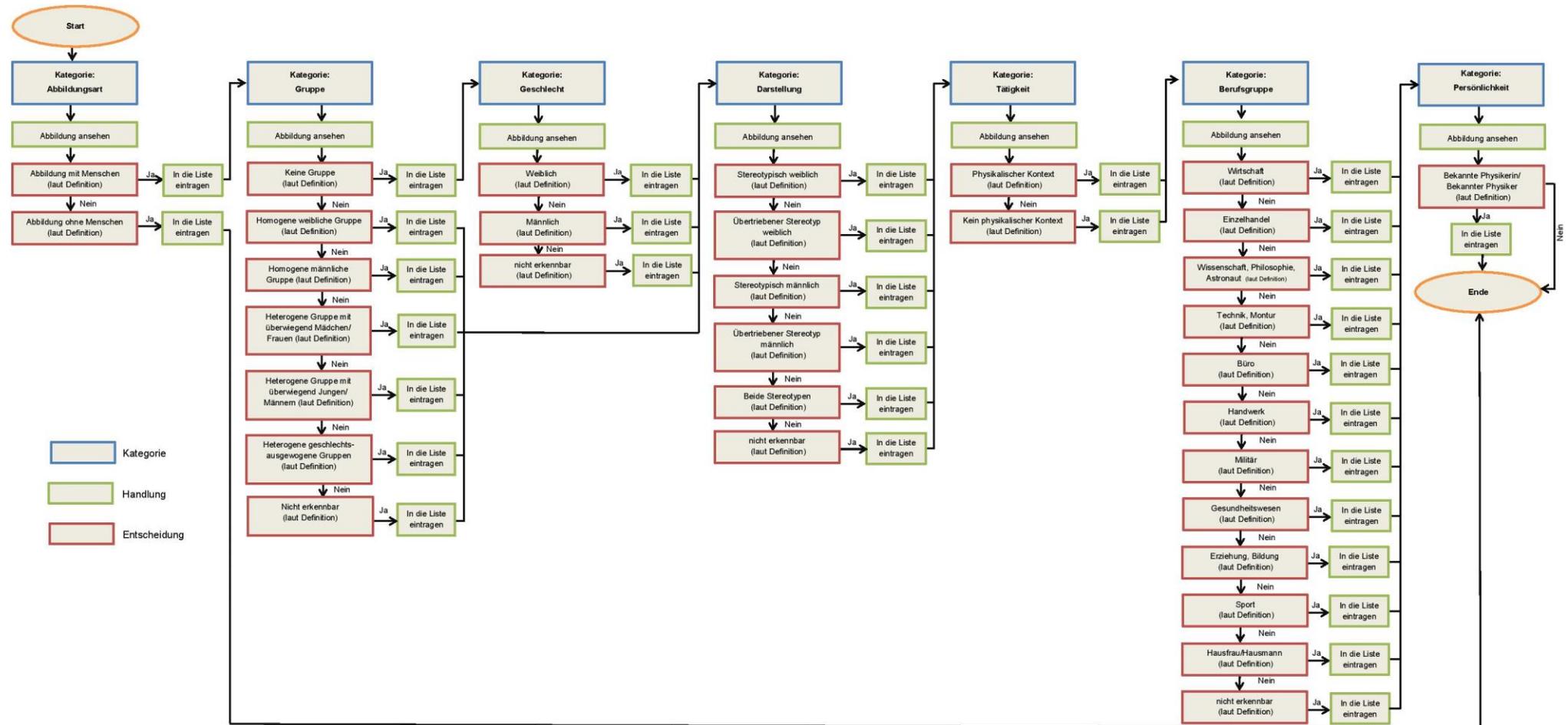
Kategorie 6:	Berufsgruppe
---------------------	---------------------

Unterkategorien:	[BW]	Wirtschaft
	[BE]	Einzelhandel
	[BW _i]	Wissenschaft, Philosophie, Astronaut
	[BTM]	Technik, Montur
	[BB]	Büro
	[BH]	Handwerk
	[BL]	Landwirtschaft, Viehzucht, Fischerei
	[BM]	Militär
	[BG]	Gesundheitswesen
	[BEB]	Erziehung, Bildung
	[BS]	Sport
	[BHa]	Hausfrau/Hausmann
	[Bo]	nicht erkennbar

Kategorie 7:	Persönlichkeit
---------------------	-----------------------

Unterkategorien:	[P]	Bekannte Physikerin/ Bekannter Physiker
------------------	-----	---

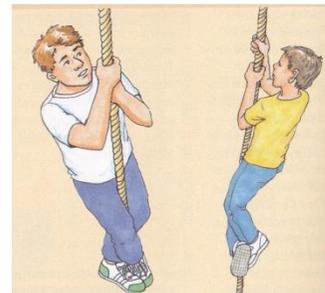
Codierschema für Abbildungen



Codierleitfaden für Abbildungen

Kategorie	Unterkategorie	Definition	Ankerbeispiele	Kodierregel
Abbildung	Abbildung mit Menschen	In der Abbildung sind ein oder mehrere Menschen erkennbar.		Ist ein Aspekt der Definition nicht berücksichtigt, ist die Abbildung als unpassend zu bewerten.
	Abbildung ohne Menschen	In der Abbildung sind kein oder keine Menschen erkennbar.		Ist ein Aspekt der Definition nicht berücksichtigt. Die Abbildung ist als unpassend zu bewerten. Die Codierung ist damit beendet.
Gruppe	keine Gruppe	Die Abbildung zeigt nicht mehr als einen Mensch vor.		Ist ein Aspekt der Definition nicht berücksichtigt, ist die Abbildung als unpassend zu bewerten.
	homogene weibliche Gruppe	Die Abbildung zeigt mindestens zwei Mädchen und/oder Frauen.		

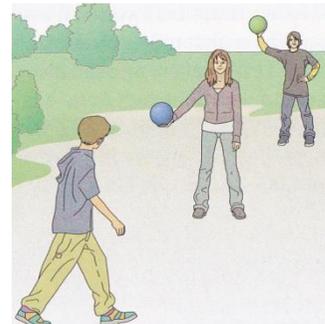
homogene männliche Gruppe Die Abbildung zeigt mindestens zwei Jungen oder Männer.



heterogene Gruppe mit überwiegend Mädchen/Frauen Die Abbildung zeigt eine Gruppe von Menschen, bei der die Anzahl der Mädchen und/oder Frauen größer ist als die der Jungen und/oder Männer.



heterogene Gruppe mit überwiegend Jungen/Männern Die Abbildung zeigt eine Gruppe von Menschen, bei der die Anzahl der Jungen und/oder Männer größer ist als die der Mädchen und/oder Frauen.



heterogene geschlechtsausgewogene Gruppe

Die Abbildung zeigt eine Gruppe von Menschen, bei der die Anzahl der Mädchen und/oder Frauen gleich der Anzahl der Jungen und/oder Männer ist.



nicht erkennbar

Der Abbildung sind keine Geschlechtsverteilung zu entnehmen.



Geschlecht weiblich

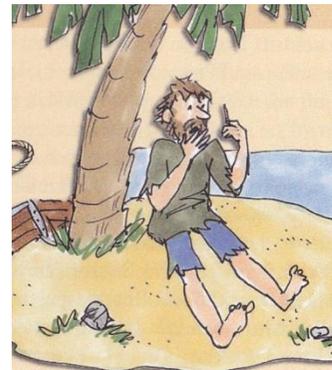
Die dargestellte Person ist weiblichen Geschlechts (biologisch).



Ist ein Aspekt der Definition nicht berücksichtigt, ist die Abbildung als unpassend zu bewerten.

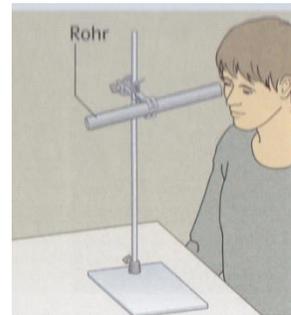
männlich

Die dargestellte Person ist männlichen Geschlechts (biologisch).



nicht erkennbar

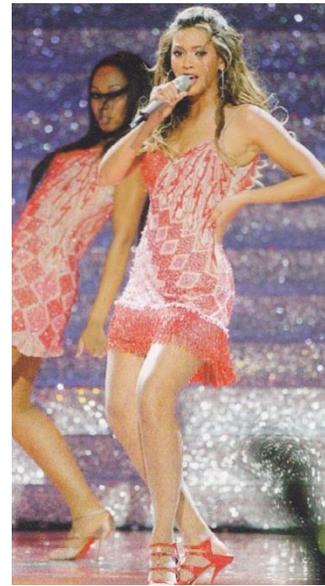
Das Geschlecht, der dargestellten Person/Personen, ist nicht erkennbar.



Darstellung stereotypisch weiblich

Die Person/Personen entsprechen einem bestimmten trägt Kleider, Röcke

- lange Haare (offen oder als Zopf gebunden)
- Farben: rot, rosa, pink, lila
- Hobbys: Pferde, tanzen, malen, lesen, schneidern (Beschäftigungen innerhalb des Hauses)
- Berufe: Krankenschwester, Sekretärin, Friseurin, Verkaufspersonal, Erzieher, Hausfrau¹



Ist ein Aspekt der Definition nicht berücksichtigt, ist die Abbildung als unpassend zu bewerten.

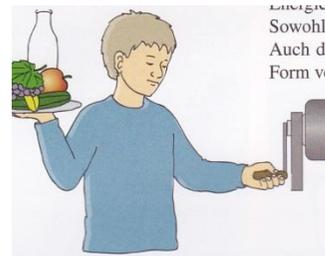
übertriebener Stereotyp weiblich

Besitzt die gleichen Eigenschaften wie der stereotyp weiblich und wird zu dem als dumm, unwissend im physikalischen/technischen Bezug dargestellt.

stereotypisch männlich

Die Person/Personen entsprechen einem bestimmten Stereotypen:

- trägt Hosen
- kurze Haare
- Farben: blau, grün



¹ Gemäß Studie vom Statistischen Bundesamt von 2010 „Berufe von Frauen und Männern: Weiter in getrennten Welten?“

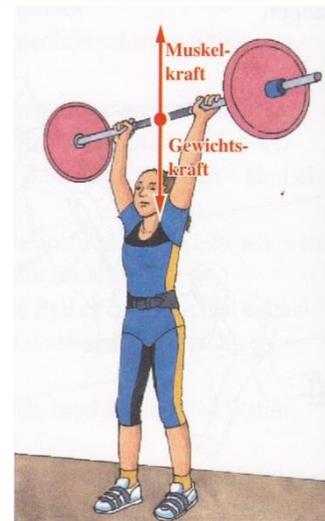
- Hobbys: Sport, Autos, Handwerk, Computer (Beschäftigungen außerhalb des Hauses)
- Berufe: Handwerker, Elektroberufe, Kraftfahrer, Polizei, Ingenieure, Geschäftsführer²

übertriebener Stereotyp männlich

Besitzt die gleichen Eigenschaften wie der Stereotyp männlich und wird zu dem als besonders schlau im physikalischen/technischen Bezug dargestellt.

stereotypisch neutral

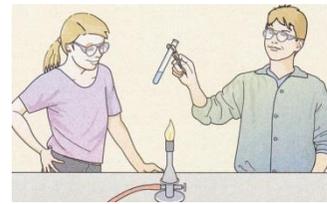
Es kann keine Stereotypzuordnung erfolgen, da mindestens ein Merkmal des weiblichen Stereotyps bei einer männlichen Person bzw. mindestens ein Merkmal des männlichen Stereotyps bei einer weiblichen Person vorliegt.



² Gemäß Studie vom Statistischen Bundesamt von 2010 „Berufe von Frauen und Männern: Weiter in getrennten Welten?“

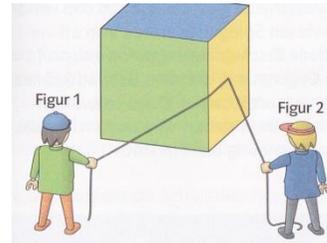
beide Stereotypen

Sowohl der Stereotyp weiblich als auch männlich wird dargestellt.



nicht erkennbar

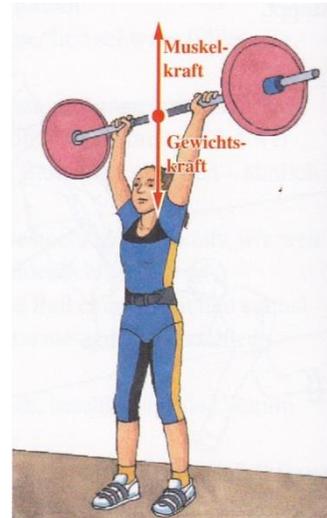
Es ist der Abbildung nicht zu entnehmen um welchen Stereotypen es geht, da die Peron/Personen nicht eindeutig erkennbar ist/sind.



Tätigkeit

physikalischer Kontext

An der Abbildung wird ein physikalischer Aspekt dargestellt mithilfe von Vektoren und/oder Maßangaben.



Ist ein Aspekt der Definition nicht berücksichtigt, ist die Abbildung als unpassend zu bewerten.

kein physikalischer Kontext

Die Abbildung zeigt lediglich in einer Alltagssituation eine Person oder eine Gruppe. An diesem finden keine expliziteren physikalischer Erklärungen statt.



Berufsgruppe Wirtschaft

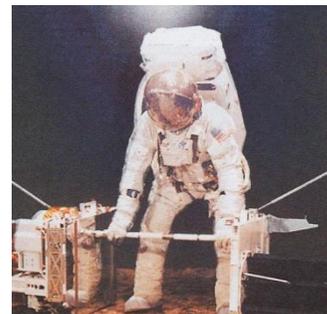
Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Wirtschaftsbereich tätig ist/sind wie im Banken-Sektor.

Einzelhandel

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Einzelhandel tätig ist/sind.

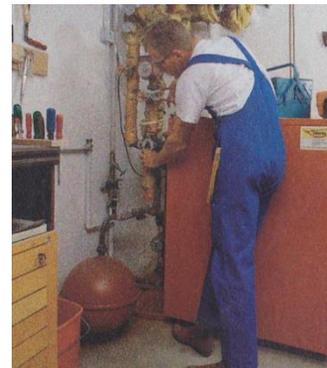
Wissenschaft, Philosophie,
Astronaut

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Wissenschafts- oder Philosophie-Sektor sowie als Astronautin/Astronaut tätig ist/sind.



Technik, Montur

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Technik- und/oder Montur-Sektor tätig ist/sind.

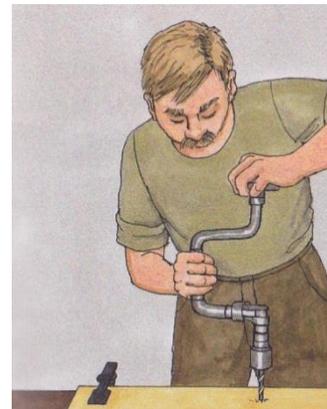


Büro

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Büro tätig ist/sind wie Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter und/oder Sekretärinnen/Sekretäre.

Handwerk

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Handwerkssektor tätig ist/sind wie Malerinnen/Maler, Bauarbeiterinnen/Bauarbeiter.



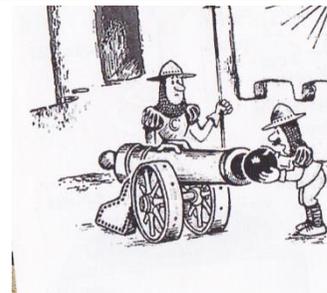
Landwirtschaft, Viehzucht, Fischerei

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Landwirtschafts-, Viehzucht und/oder Fischerei-Sektor tätig ist/sind.



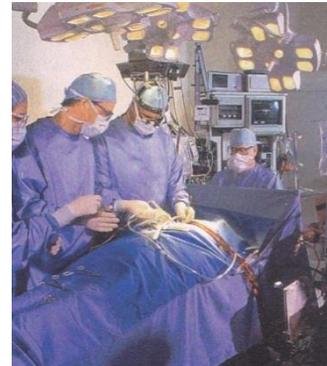
Militär

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Militär tätig ist/sind.



Gesundheitswesen

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Gesundheitswesen tätig ist/sind wie Ärztinnen/Ärzte, Krankenpflegerinnen/Krankenpfleger.



Erziehung, Bildung

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Erziehungs- und/oder Bildungssektor tätig ist/sind wie Lehrkräfte, Erzieherinnen/Erzieher.

Sport

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die als Sportlerin oder Sportler tätig sind.



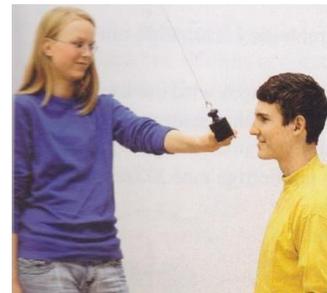
Hausfrau/Hausmann

Die Abbildung zeigt einen/mehrere Menschen, der/die im Haushalt arbeitet/arbeiten.



nicht erkennbar

Der Abbildung ist der Beruf der Person/Personen nicht zu entnehmen. Ferner gehören auch Schülerinnen/Schüler dazu.



Persönlichkeit

Bekannte Physikerin/ Bekannter Physiker

Die Abbildung zeigt eine bekannte Person aus dem physikalisch, philosophischen Bereich.



Ist ein Aspekt der Definition nicht berücksichtigt, ist die Abbildung als unpassend zu bewerten.

